

Das Team

Unser Leser Markus Ettinger-Bannert (17) aus Flensburg fragt:

»In welchem Film hättet ihr gerne mitgespielt?«

Tja, am besten wäre wohl »Baywatch – Der Film«. Als Strandpublikum-Statisten würden wir in der kalifornischen Sonne wenigstens ein bißchen Farbe bekommen.



MIC

Mick Schnelle

Simulationen, Strategie-spiele, Wirtschaftssims

»Nein, ich würde nicht gern die Rocky Horror Picture Show als Frank-N-Furter be-reichern, und den stahlharten Profi Mel Gibson nimmt mir sowieso niemand ab. Ich glaube, am besten mische ich als Austin Powers sowohl die 60er Jahre als auch Liz Hurley kräftig auf. Obwohl, so ein E-Mail-Flirt mit Meg Ryan könnte schon reizvoll sein...«



LA

Jörg Langer

Strategie- & Rollenspiele, Actionspiele, Adventures

»Am liebsten in Matrix – wegen den supercoolen Sonnenbrillen. Oder in Bladerunner, da könnte ich meine Irland-Überlebensausrüstung (Dauer-regen-sichere Kleidung) ge-brauchen. Oder aber in Der Name der Rose: Mich hat im-mer gestört, daß dieser Mönchs-Azubi am Ende ein-fach wegretet, anstatt bei seinem Mädle zu bleiben.«



MD

Martin Deppe

Adventures, Strategiespiele, Actionspiele, Simulationen

»Natürlich in einem meiner Lieblingsfilme: Indiana Jones 2. Allerdings würde ich aufgrund meiner westfälischen Grund-gemütlichkeit die Szene mit der wilden Lorenraserei durch eine ungefährlichere Gondel-fahrt ersetzen wollen. Die berühmte Peitsche würde ich natürlich mitgehen lassen – die könnte ich im Redaktions-alltag sicher gebrauchen...«



GUN

Gunnar Lott

Adventures, Strategie-spiele, Budgetspiele

»Die männliche Hauptrolle in dem Hollywood-Schinken Shakespeare in Love wäre okay, weil ich da in lässigen Mittelalterklamotten herumrennen und die bezaubernde Gwyneth Paltrow küssen dürfte. Es würde mir durchaus auch schmeicheln, auf der Straße mit »Sind Sie nicht der Herr Shakespeare?« angesprochen zu werden...«



CS

Christian Schmidt

Budgetspiele, Jump-and-runs, Adventures

»Ich würde mich in Titanic wünschen, und sofort auf die Brücke stürmen, um dem Herrn Kapitän einen dezenten Wink betreffs fieser Eisberge zu geben. Während Kate Winslet in meine Arme sinkt, plane ich schon meinen nächsten Coup: Mit einer Handvoll Matrosen besuche ich Martin in Indiana Jones 2 – um kräftig anzuschieben...«



WR

Walter Reindl

3D-Action-Spiele, Hardware

»Bei meiner Vorliebe für Wasser wäre wohl Abyss der Film meiner Wahl. Die genialen Tricks, die technische Ausstattung und die dichte Atmosphäre dieses Films faszinieren mich auch heute noch. Ich befürchte allerdings, daß bei meinem kindlichen Gemüt nur eine kleine Nebenrolle in Roger Rabbit in Frage kommen dürfte.«



MG

Michael Galuschka

Sport- & Rennspiele, Action-Adventures, Hardware

»Ganz klar: Lethal Weapon 2, um Mel Gibson und Danny Glover beizustehen. Aber nicht im Kampf gegen die Unterwelt, sondern gegen diesen Leo »okay,okay,okay« Getz (Joe Pesci) mit seinem Maschinen-gewehr-Mundwerk. Noch nie hatte ich 120 Minuten lang einen solch starken Drang, jemandem ein dickes, fettes Heftpflaster zu verpassen.«



PS

Peter Steinlechner

Actionspiele, Weltraum-spiele, Jump-and-runs

»In dem sehr coolen SF-Thriller Die Matrix. Allerdings würde ich die Echtwelt nicht als falsch überführen wollen, sondern allmählich in ein riesiges Computerspiel umbauen. Mit ein paar Gedanken verwandle ich irgendwelche Leute auf dem Weg zur Arbeit in Lara Croft, den Avatar aus Ultima oder Duke Nukem, und gucke in aller Ruhe zu, was passiert.«

Das Testsystem

Im Wertungskasten fassen wir alle Fakten zu einem Spiel kompakt zusammen. Direct 3D und Open GL geben allgemeine Standards an, die von praktisch jeder modernen 3D-Karte beherrscht werden.

Raumschiff GameStar 23

Genre: Echtzeit-Strategiespiel
Anspruch: Einsteiger, Fortgeschrittene, Profis
Sprache: Englisch (Deutsch in Vorb.)
Preis: ca. 90 Mark
Hersteller: IDG Entertainment
System: Windows 95
Anleitung: Deutsch
Festplatte: ca. 5 bis 60 MByte
Spieler: Einer bis zwei (Modem), bis acht (Netzwerk), bis 16 (Internet)
3D-Karten: ● Direct 3D ● 3Dfx ● Open GL ○ Power VR ○ Rendition

Minimum	Standard	Optimum
486/100 8 MByte RAM, 2fach CD Direct 3D	Pentium 90 16 MByte RAM, 4fach CD 3D-Karte	Pentium 133 32 MByte RAM, 8fach CD 3Dfx-Grafikkarte

Grafik		Sehr gut
Sound		Gut
Bedienung		Sehr gut
Spieltiefe		Befriedigend
Multiplayer		Sehr gut

Fazit: Die beste Weltraumsaga aller Zeiten.



Die Einzelwertungen

Grafik: Wie flüssig sind die Animationen, wie schön ist die Grafik, wie sauber das Scrolling, wie gut die 3D-Engine? Auch Zwischensequenzen und Videos lassen wir (leicht) in diese Note einfließen.

Sound: Ist die Sprachausgabe verständlich, lassen mächtige Explosionen Ihre Lautsprecher kräftig krachen? Paßt die Musikbegleitung zum Spiel, nervt sie vielleicht nach einigen Stunden?

Bedienung: Je besser und einsteigsfreundlicher das Interface, je mehr Komfort (wie Speichern oder Undo-Funktion) geboten wird, desto höher fällt die Bedienungs-Wertung aus.

Spieltiefe: Hiermit bewerten wir hohe Komplexität, abwechslungsreiche Levels, zahlreiche Spielvarianten oder knackige Rätsel. Die Spieltiefe ist ein guter Indikator für Langzeitmotivation.

Multiplayer: Ist der Mehrspieler-Modus nur eine lieblose Dreingabe, oder steckt Überlegung dahinter? Gibt es spezielle Optionen, extra angepaßte Levels oder Kampfberichte?



GameStar

Auszeichnung für Ausnahmespiele.

Mit dem **GameStar**-Prädikat

belohnen wir besondere Qualitäten wie zum Beispiel außerordentlichen Spielwitz, innovative Spielideen, packende Atmosphäre, umwerfende Grafik oder exzellente Multiplayer-Funktionen. Der **GameStar** ist eine zusätzliche Auszeichnung und nicht an eine bestimmte Prozentwertung gekoppelt.

Allgemeine Daten

Im oberen Teil des Wertungskastens finden Sie Daten wie **Genre**, **Hersteller** und **Preis**.

3D-Karten

Bei **3D-Karten** sagen wir Ihnen, welche 3D-Chips speziell unterstützt werden. Die drei wichtigsten sind einzeln aufgeführt. **Direct 3D** und **Open GL** betreffen zusätzlich 3D-Karten mit allen anderen Chips. Wird eine 3Dfx-Karte nur per Direct 3D angesprochen, bleibt der 3Dfx-Kreis grau – trotzdem läuft das Spiel in 3D.

Hardware-Angaben

Hier lesen Sie, ab welchem **Minimum** (roter Kasten) ein Spiel läuft – optimal nutzen läßt es sich damit meist nicht. **Standard** (gelb) heißt: Hiermit macht das Programm Spaß, wenn auch mit kleineren Einschränkungen, etwa bei der Auflösung. **Optimum** (grün) ist die Idealausstattung für maximalen Spielspaß. Dazu können auch spezielle Eingabegeräte gehören.

Die Spielegenres

Jede Spiele-Kategorie wird von einem Experten betreut und hat ihre eigene Top-25-Liste.

Action: Actionspiele, 3D-Ballerspiele, Geschicklichkeitsspiele, Jump-and-runs.

Strategie: Echtzeit-, Strategie-, Taktik-, Aufbau-, Denkspiele, Wirtschaftssimulationen.

Sport: Sportspiele, Rennspiele, Managementspiele, Flipper.

Simulationen: Simulationen, Weltraumspiele, Mechspiele.

Adventures: Action-Adventures, Rollenspiele, Adventures.

Budget: Compilations, Budget-Neuveröffentlichungen.

Die Spielspaß-Wertung

90% und mehr

Nur absolute **Ausnahmeprogramme** bekommen von uns diese Wertung. Solche seltenen Topspiele setzen die Meßlatte für ihr jeweiliges Genre ein Stück nach oben und sind ein Muß für ambitionierte Computerspieler.

80% bis 89%

Eine Wertung von 80 Prozent oder mehr kennzeichnet **sehr gute Spiele**, die ein Genre nahezu perfekt auszureizen. Auch Genre-Fremde können hier zugreifen, denn Aufmachung, Zugänglichkeit und Spielspaß genügen höchsten Ansprüchen.

70% bis 79%

Im 70er-Bereich tummeln sich **gute Spiele**, die allerdings keine Genialitätspreise gewinnen. Hier finden Sie Neuauflagen bekannter Ideen oder Programme, die für Genre-Freunde zwar sehr ansprechend sind, themenfremde Spieler aber eher kalt lassen.

60% bis 69%

60er-Spiele sind **überdurchschnittliche** Programme, die für Freunde des jeweiligen Genres immer noch interessant sind. Trotz der soliden Machart verhindern einige Ungeheimheiten unbeschwerten Spielspaß.

50% bis 59%

Bei 50ern handelt es sich um **Durchschnittskosten**, deren positive und negative Aspekte sich die Waage halten. Fazit: mittelmäßig.

30% bis 49%

Diese Spiele haben **starke Schwächen** und sind nur für überzeugte Sammler oder als Teil einer Budget-Compilation zu empfehlen.

10% bis 29%

Hiermit warnen wir vor **Finger-weg-Spielen**: Selbst als Budget-Ware sollten Sie für diese öden Rohrkrepierer kein Geld ausgeben.

unter 10%

Mit einer Wertung unter 10 Prozent gehört ein Programm definitiv und unwiderruflich zu den **miesesten Spielen** der PC-Geschichte.